

Kreisklasse West: Ein 7:0-Kantersieg für den Tabellenführer SC Aufkirchen

Dinkelsbühl gewinnt Verfolgerduell

Nach dem 3:2 nun punktgleich mit Mosbach – SV Weinberg siegt kampflös

Seinen ersten Sieg im Jahr 2007 feierte der SC Aufkirchen. Mit seinem 7:0-Auswärtserfolg beim Kellerkind Adelshofen sicherte sich der SCA die alleinige Tabellenführung mit drei Punkten Vorsprung auf den SV Mosbach, der im Spitzenspiel bei den Spfr Dinkelsbühl mit 2:3 unterlag und damit nun punktgleich mit den Spielern von der Mutschach ist. Wichtige Punkte im Abstiegskampf ergatterte der SV Rauenzell mit dem 4:2 gegen den TSV Bechhofen, der damit fünf Punkte Abstand zu den aufstiegsberechtigten Rängen hat. Punktgleich mit den Pinselfädern ist der SSV Aurach nach seinem 2:0 gegen Unterschwaningen. Null Punkte hat bisher Schlusslicht TSV Schnelldorf II auf dem Konto. Nachdem die letzten drei Partien mit zweimal 0:12 und einmal 0:10 verloren gingen, brachte der TSV gestern keine Mannschaft zusammen und so kam der SV Weinberg kampflös zu drei Punkten.

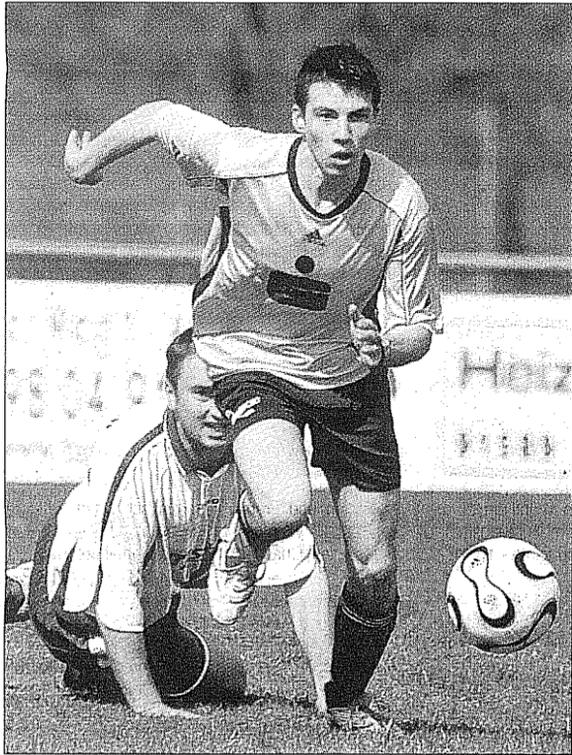
SSV Aurach – TSV Unterschwaningen 2:0 (0:0). Nachdem die Heimmannschaft in den ersten zehn Minuten drei Großchancen zum Teil leichtfertig vergab, kam der Gast ab der 20. Minute etwas besser ins Spiel und konnte in der 27. Minute seine erste und einzige Chance in der 1. Hälfte verzeichnen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff des sicheren Schiedsrichters Springer, SV Großbohrenbrunn, scheiterte Matthias Buckel (SSV) mit einem 25-m-Freistoß nur knapp. Zu Beginn der 2. Hälfte kam Unterschwaningen wieder etwas besser ins Spiel, doch in der 59. Minute wehrte der Gästeschlussmann einen von Matthias Buckel schön geschossenen Freistoß zur Ecke ab. Den von Buckel getretenen Eckball verwandelte Christian Feuchter zum 1:0 für Aurach. In den nachfolgenden zwei Minuten musste Gästespieler Alexander Amslinger den Platz mit Gelb-Rot verlassen, scheiterte Aurachs Michael Köfer an der Latte und Unterschwaningen nach einem schönen Konter, bei einer 4:2-Überzahl, am glänzend reagierenden Auracher Keeper Böckler. Nur vier Minuten später dann das erlösende 2:0, als Marco Buckel ein herrliches Zuspiel von Yaman Selcuk verwandelte. Danach verhinderte Böckler mit einer Glanzparade den Anschlussstreffer. Besondere Vor-

kommnisse: Gelb-Rot für Alexander Amslinger (TSV, 66. Minute) und Florian Schneider (SSV, 75.) wegen wiederholtem Foulspiel. - **Torfolge:** 1:0 Christian Feuchter (59. Minute), 2:0 Marco Buckel (66.). - **Reserven:** verlegt.

Spfr Dinkelsbühl – SV Mosbach 3:2 (1:1). Einen wichtigen Erfolg landete die Heimelf im Gipfeltreffen gegen eine gleichwertige Gästeelf. Bereits in der 3. Minute konnte sich Tobias Deeg, der Debütant im Tor der Heimelf, auszeichnen, als er einen Kopfball aus fünf Metern sicher parierte. In der 13. Minute brachte Mario Bohnet nach Freistoß von Steve Müller die Heimelf per Kopf in Führung. Danach plätscherte dann die Partie ohne größere Höhepunkte dahin. Nach 24 Minuten scheiterte Stefan Böckler mit einem Freistoß aus 20 Metern erneut an Deeg. Die Heimelf wirkte bis zum Halbzeitpfiff von Schiedsrichter Bruno Helmle, SV Pfahlheim, sehr passiv, so dass die Gäste in der 36. Minute durch einen von Marcus Baumann verwandelten Strafstoß noch verdient ausglich. Nach Wiederbeginn blieben zunächst die Höhepunkte aus. Nach einer Stunde hatten die Gastgeber Riesenglück, als Michael Zwirner aus kurzer Distanz an den Innenpfosten schoss. Die Heimelf, bei der im 2. Durchgang vier A-Juniorenspieler mitwirkten, ging nach 67 Minuten durch Mark Fleps erneut in Front, als der nach herrlicher Vorarbeit von Mario Bohnet traf. Die Gäste gaben sich nicht geschlagen, und in der 83. Minute war Thomas Ballbach mit einem satten Schuss aus gut 25 Metern zum 2:2 erfolgreich. Zwei Minuten später erzielte Mark Fleps durch einen sicher verwandelten Strafstoß den bejubelten Siegtreffer. Danach hatte die Heimelf noch zwei Chancen durch Johannes Bauer nach Konterangriffen, am Er-

gebnis änderte sich nichts mehr. - **Torfolge:** 1:0 Mario Bohnet (13. Minute), 1:1 Marcus Baumann (36., Elfmeter), 2:1 Mark Fleps (67.), 2:2 Thomas Ballbach (83.), 3:2 Fleps (85., Elfmeter).

SV Rauenzell – TSV Bechhofen 4:2 (2:1). Vor großer Zuschauerkulisse im Nachbarschaftsderby erwischte die Heimmannschaft einen Start nach Maß und ging durch eine feine Einzelleistung von Stefan Bernhard bereits in der 7. Minute mit 1:0 in Führung. Danach zeigte sich der Gast überlegen, kam jedoch nicht zu klaren Torchancen. Der SVR verstand es, sich geschickt auf Konter zu verlegen und kam in der 21. und in der 23. Minute durch Klemens Heumann und Armin Goth zu guten Torchancen, die der gute Gästetorhüter Christian Pehken parieren konnte. In der 41. Minute war es dann soweit: Nach präziser Hereingabe von Stefan Bernhard konnte Mathias Bengel mühelos zum 2:0 für die Heimelf einschieben. In der Nachspielzeit der 1. Hälfte gelang Jürgen Paul per Freistoß in den linken Winkel der 2:1-Anschlussstreffer. Nach dem Seitenwechsel konnte die vom Heimcoach Richard Göppel gut eingespielte Mannschaft des SVR schon früh den alten Abstand wieder herstellen. Der stark aufspielende Stefan Bernhard war es, der in der 49. Minute aus kurzer Entfernung zum 3:1 vollstreckte. Postwendend köpfte jedoch Achim Arnold nach Freistoßflanke zum 3:2 für den TSV ein. Die endgültige Entscheidung für die engagiert auftretende Heimelf gelang dem jungen Stefan Göppel nach einem herrlichen Flankenball von Klemens Heumann. Danach versäumte es der SVR, seine guten Kontermöglichkeiten zu einem deutlicheren Ergebnis zu nutzen. Eckenverhältnis: 2:14. Schiedsrichter Jauernig, Wolframs-Eschenbach, war dem Spiel ein souveräner Leiter. - **Torfolge:** 1:0 Stefan Bernhard (7. Minute), 2:0 Mathias Bengel (41.), 2:1 Jürgen Paul (45.), 3:1 S. Bernhard (49.), 3:2 Achim Arnold (51.), 4:2 Stefan Göppel (75.). - **Reserven:** 0:2.



Im wahrsten Sinne des Wortes nur das Nachsehen bleibt dem Auracher Markus Buckel gegen David Ehrmann (gelbes Trikot) vom TSV Unterschwaningen.



Perfekte Haltung präsentiert der Auracher Matthias Mayer (links), bewundert vom Unterschwaninger Dominik Rupp. Fotos: Markus Essler

SV Wieseth – Wettringer SV 1:2 (0:1). In einem schwachen Kreisklassenspiel, in dem die Gastgeber noch etwas schlechter als die Gäste waren, kam Wettringen bereits in der 2. Minute durch Piotr Tobola aus kurzer Entfernung zum 1:0. Im weiteren Verlauf vergaben die Gastgeber auch größere Torchancen recht kläglich. Nach dem Seitenwechsel setzten sich die Gastgeber besser in Szene und hatten nach 75 Minuten eine große Ausgleichschance, aber es kam ganz anders: Die Gäste kamen in der 84. Minute durch einen Konter von Markus Zanzinger zum 2:0. In der 92. Minute gelang den Gastgebern noch Ergebniskosmetik durch einen 25-Meter-Freistoß von Heiko Herrmann. Ein Unentschieden wäre gerecht gewesen. Das Spiel stand unter Leitung von Günter Strö-

bel, Dittenheim. - **Torfolge:** 0:1 Piotr Tobola (2. Minute), 0:2 Markus Zanzinger (84.), 1:2 Heiko Herrmann (92.). - **Reserven:** 4:1.

SV Insing – FC Langfurth 0:4 (0:0). In einem kampfbetonten Spiel, das sich hauptsächlich im Mittelfeld abspielte, konnte sich kein Team einen Vorteil verschaffen. Dem schwachen Spiel passte sich auch Schiedsrichter Braun, TSV Petersaurach, an. Mit seiner kleinteiligen Spielleitung ersticke er die zaghaften Versuche beider Mannschaften, den Zuschauern etwas zu bieten. Folgerichtig ging es mit dem 0:0 in die Pause. Danach kamen die Gäste besser ins Spiel. Zuerst bewahrte Torhüter Uwe Schamann mit einem Glanzlat die Heimmannschaft vor einem Rückstand, kurz darauf war er gegen einen umstrittenen Freistoß von Michael Seidel aber machtlos. Symptomatisch für das Spiel war das 2:0. Nach einer wieder umstrittenen Szene in der Langfurth-Hälfte, schloss Manuel Rister einen Konter mustergültig zum 2:0 ab. Das I-Tüpfelchen auf dem unglücklichen schwachen Spiel war das 3:0. Eine Rückgabe von Libero Klaus Herrmann ließ Torhüter Uwe Schamann etwas kurios passieren. Der SVI war stets um eine Resultsverbesserung bemüht, brachte jedoch den Ball nicht im Langfurth-Tor unter. Fast mit dem Schlusspfiff erzielten die Gäste durch Jochen Bachbauer auch noch das 4:0. Der Sieg für Langfurth ging in Ordnung, fiel aber um zwei Tore zu hoch aus. Die Insing-Spieler müssen sich noch deutlich steigern und eine bessere Einstellung zeigen, um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen. - **Torfolge:**

0:1 Michael Seidel (49. Minute), 0:2 Manuel Rister (60.), 0:3 Klaus Herrmann (75., Eigentor), 0:4 Jochen Bachbauer (89.). - **Reserven:** 2:2.

SC Adelshofen – SC Aufkirchen 0:7 (0:4). Gerade fünf Minuten waren gespielt, da erzielte Jochen Egner nach einer Standardsituation aus 18 Metern das 1:0 für Aufkirchen. Manuel Keßler hatte den Ausgleich in der 9. Minute auf dem Fuß, als er alleine vor dem Gästetorhüter auftauchte. Dies war aber auch die einzige Chance für die Gastgeber in der 1. Halbzeit, denn von nun an spielten nur die Gäste. Zwar konnte der heimische Torwart Wender den ersten Schuss in der 25. Minute noch abwehren, doch im Nachschuss war Christoph Egner zum 2:0 erfolgreich. Die Chancen für die Gäste wurden immer größer und so gelang Peter Lechler das 3:0 (33.) sowie Martin Butschalowski das 4:0 (43.). Wenn schon nichts geht, dann passiert auch noch Keeper Wender ein Missgeschick, der den Ball bereits hatte, aber stolperte und ins eigene Tor für zum 5:0 der Gäste. In der 60. Minute traf Marcus Baumann (Adelshofen) nur den Aussenpfosten. Aufkirchen war im Torrausch und Sven Schöllhammer markierte in der 68. Minute das 6:0 sowie Butschalowski war dann letztendlich für das 7:0 in der 72. Minute verantwortlich. - **Torfolge:** 0:1 Jochen Egner (5. Minute), 0:2 Christoph Egner (25.), 0:3 Peter Lechler (33.), 0:4 Martin Butschalowski (43.), 0:5 Christoph Wender (48., Eigentor), 0:6 Sven Schöllhammer (68.), 0:7 Butschalowski (72.).

Kreisklasse, Gruppe West

Spfr Dinkelsbühl - SV Mosbach	3:2
SV Rauenzell - TSV Bechhofen	4:2
SV Wieseth - Wettringer SV	1:2
SSV Aurach - Unterschwaningen	2:0
SV Insing - FC Langfurth	0:4
SV Weinberg - TSV Schnelldorf II	x:0
SC Adelshofen - SC Aufkirchen	0:7
Fortuna Neuses spielfrei	
1. SC Aufkirchen	19 15 2 2 78:15 47
2. SV Mosbach	19 14 2 3 60:24 44
3. Spfr Dinkelsbühl	19 14 2 3 54:29 44
4. TSV Bechhofen	20 12 3 5 60:32 39
5. SSV Aurach	20 12 3 5 57:29 39
6. SV Weinberg	20 10 6 4 38:29 36
7. FC Langfurth	20 9 5 6 57:39 32
8. Fortuna Neuses	19 7 4 8 31:37 25
9. Unterschwaningen	19 7 3 9 30:27 24
10. Wettringer SV	19 6 5 8 47:41 23
11. SV Rauenzell	19 4 4 11 34:60 16
12. SV Insing	20 5 1 14 25:60 16
13. SC Adelshofen	20 3 5 12 25:56 14
14. SV Wieseth	19 4 1 14 26:64 13
15. TSV Schnelldorf II	18 0 0 18 16:96 0